

## TOUR 21 „Villingen-Route“



Mit Hilfe der Lösungen zu den nachfolgenden **6 Fragen** könnt ihr die Buchstaben zusammenstellen, die in ihrer Summe das Lösungswort ergeben:

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

**Start- und Zielkoordinaten:**

**N 48°03.464'; E 008°27.912'** (Villingen, Bahnhof)

**1 N 48°06.403'; E 008°28.216'**

Nachdem ihr Villingen verlassen habt, erreicht ihr nach kurzer Zeit den Ortsteil Obereschach. Dem Radweg folgend kommt

Steinbruch und das Gasthaus Forelle, bis ihr wenig später auf einer Anhöhe auf der linken Seite ein Haus mit einem vorge-lagerten Gebäude seht, an dessen Seite ein großes Holzschild mit einer Aufschrift angebracht ist. Was steht in Großbuchstaben auf diesem Schild?

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

**5 N 48°04.117'; E 008°25.521'**

Nach kurzer Zeit erreicht ihr, wunderschön gelegen, die Feldner Mühle (N 48°04.130'; E 008°25.489'). Die ehemalige Mühle ist seit 1987 ein Heim für körperbehinderte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Auf dem Gelände befindet sich auch ein Wasserkraftwerk, das bereits vor 400 Jahren die Fallenergie des Wassers zum Betrieb mechanischer Geräte nutzte. Welche Geräte wurden laut Hinweisschild mit Wasserkraft betrieben?

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

 oder

**6 N 48°03.704'; E 08°27.558'**

Von der Feldner Mühle ist es nicht mehr allzu weit bis nach Villingen und in die historische Innenstadt. Um in die Innenstadt zu gelangen dürft ihr an der Ecke Benediktinerring/ Obere Straße nicht der Radwegbeschilderung folgen, sondern müsst geradeaus das alte Stadttor passieren. Die Blockstube im 2. Obergeschoss des Tores wurde früher als „Keffitt“ benutzt. Was war ein Keffitt?

ihr an die Kreuzung Höfenstraße/Schlossberg (N 48°06.562'; E 008°28.015'), an der ihr die vorgegebene Route nach rechts verlassen müsst. Lasst die Schule links liegen und folgt dem Weg bis zum Friedhof, dort seht ihr dann auch schon die sehr schöne St. Ulrich Kirche. In der Kirche findet ihr auf der linken Seite die Figur eines Pilgerpatrons. Wie heißt dieser Heilige?

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Fahrt auf dem gleichen Weg zurück zur Radroute.

**2 N 48°07.947'; E 008°27.509'**

Es geht weiter nach Neuhausen. Dort seht ihr an der Ecke Forststraße/Schulstraße den Narrenpfahl der Narrenzunft Neuhausen. Auf dem Schild am Pfahl könnt ihr nachlesen, welchen Geburtstag die Narrenzunft im Jahr 2006 feierte. Schreibt die Zahl bitte aus.

Den -

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

**3 N 48°09.363'; E 008°24.837'**

Über Erdmannsweiler und Burgberg kommt ihr zur Burgruine Waldau, die vermutlich von den Grafen von Urach zwischen 1218 und 1236 gegründet wurde. Ca. 1822 wurde der Bauernhof vor die Burgruine gebaut. Wie heißt dieser Hof?

Lösung: Hof

**4 N 48°05.423'; E 008°24.249'**

Weiter geht es über Martinsweiler, vorbei an Königsfeld, über Peterzell ins wunderschöne Gropptal. Dort passiert ihr einen



<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Nachdem ihr die Lösung herausgefunden habt, solltet ihr euch das Ergebnis auch anschauen. Es ist sehr beeindruckend und nicht weit vom Oberen Tor entfernt. Fahrt einfach geradeaus bis ihr an der zweiten Kreuzung rechts den „Foto Singer“ seht. Wenn ihr dort in die Gasse schaut, seht ihr das Gebäude (N 48°03.621'; E 008°27.510'), den großen Platz und einen tollen Brunnen. Weitere Informationen zu Villingen-Schwenningen erhaltet ihr beim nicht weit entfernten Tourist-Information & Ticket-Service im Franziskanermuseum in der Rietgasse 2 (Nahe des Riettors; N 48°27.574'; E 008°27.396').

Der Bahnhof als Ausgangs- und Endpunkt der Tour ist im Übrigen auch nicht mehr weit entfernt.

**RADPARADIES-Gewinnspiel**

Schickt uns das richtige Lösungswort und gewinnt, mit etwas Glück, tolle Preise!